

Dem König auf der Spur 14 Fragen ohne Antworten.....

Wer dieser Sprache nicht mächtig ist, sollte sich eine alte Tante, einen Opa, einen niederländischen Freund oder ein Wörterbuch (jaaaa, das gibt's!) suchen. Mit einem bisschen guten Willen und viel Phantasie versteht sich dann alles wie von selbst!

Und wer die Unterhaltung wirklich gar nicht versteht, der ist bestimmt so jung, dass er sich mit dieser ganzen Internet-Geschichte auskennt. Der sollte dann mal auf der Homepage der Schützengilde Twiste (www.schuetzengilde-twiste.de) nachschauen, da ist jede Woche die Übersetzung der neuesten Unterhaltung zu finden.

Fritze-Vedder: *Noh, Määken, biste dann fürje Wiäcke nach fürr´m Riäggem no´reeme gekommen?*
Na, Mädchen, bist du denn letzte Woche noch vor dem Regen nach Hause gekommen?

Miele-Tante: *Joh, ick habbe ´t nach grade so geschkaffet! Gott sij Dank sij ick je nach gutt in Form.*
Ja, ich hab´s gerade noch so geschafft. Gott sei Dank bin ich ja noch gut in Form.

Fritze-Vedder: *Noh jie, wann me dick so ankücket, kann me balle sägen: dou bist üöbber´n Winter so upgegohn, dat de üöbber de Form drüöbbergelaupen bist...*

Na, wenn man dich so ansieht kann man fast sagen: Du bist über den Winter so aufgegangen daß du über den Formrand übergelaufen bist....

Miele-Tante: *Na hööre moh, dat is olles Pracht un Liäbbensfröude. Äbber dou bist auck gutt gewossen üöbber Winter. Dou könntest je auck moh wuot fürr dijne Form maaken.*

Ich bitte dich, das ist alles Pracht und Lebensfreude. Aber du bist über Winter auch kräftig gewachsen. Du könntest ja auch mal was für deine Form tun.

Fritze-Vedder: *Maak ick je doch schkonn! Ick goe schkonn sijt ´n paar Wiäcken in de Muckiboude noh Hundertmarks Antje. Twee moh de Wiäcke! Wat sägeste ´n nou?*

Mache ich doch schon ! Ich gehe schon seit ein paar Wochen ins Fitness-Studio zur Antje Hundertmark. Zweimal die Woche ! Was sagst du jetzt ?

Miele-Tante: *Douuu fuulet Beest – frijwillich ? Dat kann ick mij garnit fürrstellen. Makest dou nur so oder makest dou auk richtig?*

Duu faules Stück - freiwillig? Das kann ich mir gar nicht vorstellen! Tust du da nur so oder trainierst du auch richtig?

Fritze-Vedder: *Nää, schkonn richtig – so ´n bitzken – äbber de meiste Tijd mott ick doch lusperen, wat de anderen so vertellt. Dat is interessant, säge ´ick dij!*

Nein, schon richtig – ein bißchen – aber die meiste Zeit muß ich doch lauschen was die anderen so erzählen. Das ist interessant, kann ich dir sagen!

Miele-Tante: *Wat hiäst dou do dann schkonn olles gehoort?*
Was hast du da denn schon alles gehört?

Fritze-Vedder: *Ach, de Wijbeslüüde, de maket olle so ´n Geschisse mit diän Armen..*
Ach, die Frauen machen so ein Aufhebens mit den Armen....

Miele-Tante: *Dat is doch schköön, wann de diänn Armen hilpet!*
Das ist doch schön, wenn die den Armen helfen!

Fritze-Vedder: *Nää, de hat so ´ne Last mit irren Üöbberarmen. Dat schlackert gümmer noh,*

säget 'se. *Dat winket nach vunn alleine widder, wann dee mit 'm Winken schkonn ferrich sitt!*
Nein, die haben solche Probleme mit ihren Oberarmen. Das schlabbert immer nach, sagen sie. Das winkt noch von alleine weiter, wenn sie schon aufgehört haben zu winken!

Miele-Tante: *No, dou schwatzezt äbber 'n Tüüch! We is dann doh olles debij?*
Na, du redest aber einen Unsinn! Wer macht denn da alles mit?

Fritze-Vedder: *Ach, irsmoh de Künnigin, et Heike, un dann et Brüchers Karla un Hartmanns Irene, Wilken Martha.... un dann nach so 'n paar andere, de meent dat 'se 't naidich hädde.*
Ach, zuerstmal die Königin, die Heike, und dann die Karla Brücher und die Irene Hartmann.... und dann noch einige andere, die meinen daß sie das auch nötig hätten.

Miele-Tante: *Un wat maaket de dann do?*
Und was machen die da dann?

Fritze-Vedder: *Et Antje, un ick glaibe auck et Weinbachs Elli hat 'n extra Programm für dee gemacht, dat hätt: „Fit fürr de Pollenääse“*
Die Antje, und ich glaube auch die Elli Weinbach, haben zusammen ein spezielles Programm für diese Damen aufgestellt, das nennt sich: „Fit für die Polonaise“

Miele-Tante: *Jo dann mott ick wuoll balle auck moh widder noh 'm Elli gohn. Hiäst dou dann auck schkonn von diäm Fitness-Programm von Marpen Jörch gehoort?*
Wenn das so ist, muß ich auch bald mal wieder zur Elli gehen. Hast du denn auch schon von dem Fitness-Programm vom Jörg Marpe gehört?

Fritze-Vedder: *Wieso? Schküppet dee getz olles mit d'r Hand?*
Wieso? Schaufelt der jetzt alles mit der Hand?

Miele-Tante: *Nää, dee is doch getz de Hauptmann vun d'r Schköölerkompenij! Un de hat tesammene mit diäm Turnverein düssen Volkslauf fürr Kingere organeseert. De Kleenen mosten wetzen vun der Halle bis in de Müllenecke. Un terüjje! Olles bloss wägen der „Konditzjon“ fürr de Festzüge!*
Nein, der ist doch jetzt Hauptmann von der Schülerkompanie! Und die hat zusammen mit dem Sportverein diesen Volkslauf für Kinder organisiert. Die Kleinen mußten von der Halle bis in die Müllenecke rennen. Und wieder zurück! Alles nur wegen der Kondition für die Festzüge!

Fritze-Vedder: *Dee strenget sick äbber an! Anders wij dee Lüide, de bloss sachte üöbber de Wissen schlijket un mit 'ner Hacke up so 'n kleenen Ball indiäschket.*
Die strengen sich aber an. Anders als die Leute, die nur gemächlich über die Wiesen schlendern und mit einer Hacke auf einen kleinen Ball losprügeln....

Miele-Tante: *Äbber ick sääge dij: In d'r Ruggel ligget de Kraft! Pass up, am Enge wäärt nach eener vun diännnen Künnich!*
Aber ich sage dir: In der Ruhe liegt die Kraft! Du wirst sehen, am Ende wird noch von denen einer König!

Fritze-Vedder: *Wann wij soo vill vun Sport schwatzet, dann krije ick äbber richtich Schmach!*
Dann will ick doch moh bij mijner Frugge kucken, wat 'et doh nijes gitt – in 'n Kuockepötten.
Wo wir jetzt so viel von Sport reden, da bekomme ich aber richtig Hunger! Dann will

ich doch mal bei meiner Frau gucken, was es da so neues gibt – in den Kochtöpfen

Miele-Tante: *Dann loote ´t dij schmecken, un kumm nit uut d´r Form.*
Dann laß es dir schmecken, und gerate nicht aus der Form.

Un we süss nach wuot höört, sall dran denken datt he de 615 anreepet!
Und wer sonst noch was hört, soll dran denken, dass er die 615 anruft!

***Kinn Gerüchte is uns te kleen, un et kann nix so verkährt sijn, dat me ´t nit nach verkährter
widder vertellen könnte!***

**Kein Gerücht ist uns zu klein, und es kann nichts so falsch sein, dass man es
nicht noch falscher weitererzählen kann!**

Bis nächste Wiäcke dann, dann witte ´we bestimmt schkonn maier!
Bis nächste Woche, dann wissen wir bestimmt schon mehr!

Jugge Miele-Tante un de Fritze-Vedder